

Kuntisuyo

Im Land des Kondors

callalli - sibayo - tisco - imata - caylloma

Informationsbrief für Freunde und Wohltäter

Christkönigsfest 2025

Liebe Freunde und Wohltäter!

Zu schnell sind mir die Monate in diesem Jahr verfliegen, und wiederum soll das Christkönigsfest ein besonderer Anlass sein Sie, liebe Freunde und Wohltäter aus den Höhen der Anden zu grüßen. Diesmal schreibe ich diesen Rundbrief in Caylloma auf 4319m. Ich freue mich, wenn ich so den Kontakt mit Ihnen aufnehmen und von meiner Arbeit berichten kann. Dass es Ihnen und Ihrer Familie gut geht, das wünsche ich Ihnen von ganzen Herzen.

Gerne denke ich an den Heimaturlaub und an die Feiern aus Anlass meines 50jährigen Priesterjubiläums. Dankbar bin ich der Pfarre Rainbach, die mich eingeladen hat dieses Jubiläum mit meinem lieben Kollegen, deren ehemaligen Pfarrer Anton Stellnberger gemeinsam mit den Hochzeitsjubiläen zu feiern. 2 Tage vor meinem Abflug gab es das Fest in meiner Heimatpfarre Königswiesen. Ich danke Herrn Pfarrer Marek Nawrot, dem Jubiläumsprediger Hans Jörg Wimmer und dem Pfarrgemeinderat für diese sehr schöne und stimmungsvolle Feier. Mein Dank gilt allen, die mitgefeiert haben, der Musikkapelle und besonders meiner Familie, der lieben Verwandtschaft und meinen Schulkollegen aus der Volksschulzeit. Danke auch Herrn Bürgermeister Roland Gaffl. Nach meiner Rückkehr nach Peru wartete viel Arbeit auf mich. Wichtig war mir die Fertigstellung und Ausrüstung des neuen Gemeindezentrums in Cota Cota, dass nun von den verschiedenen Gruppen bestens genützt wird. Ich danke dem Land OÖ. und der Missionsstelle der Diözese Linz, die mit deren finanziellen Hilfe diesen Bau ermöglicht haben.

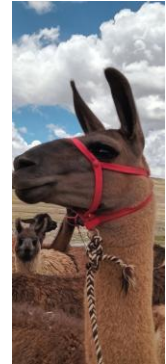
Am 24. August wurde in Callalli mein Priesterjubiläum mit einem Gottesdienst und Treffen gefeiert; an die 500 Personen von den verschiedenen Orten sind gekommen und haben mitgefeiert. Es war eine Gelegenheit liebe Freunde und Mitarbeiter aus den ersten Jahren meines Wirkens zu treffen und liebe Erinnerungen auszutauschen. Caylloma wollte ebenfalls nicht fehlen, und am 2. September gab es dort die Feier. Ich erhielt viele Geschenke und Anerkennungen von den Pfarren und den Gemeinden. Eine besondere Überraschung war die Überreichung der Ehrenurkunde des Bundeslandes Arequipa durch Frau Yesenia Choquehuanca, Regionalrätin von Caylloma für das Land Arequipa. Der Wort-



laut: *Anerkennung verliehen an: Pater Franz Windischhofer Raffetseder Die Regionalrätin der Provinz Caylloma, Yesenia Choquehuanca Cruz, spricht Pater Franz Windischhofer Raffetseder die aufrichtige und verdiente Anerkennung für sein 50-jähriges Priesterjubiläum und seine herausragende pastorale Arbeit in der Provinz Caylloma aus, wo er den Glauben, die Kultur des Friedens, Bildung und soziale Entwicklung in den hochandinen Gemeinschaften fördert.*

Sein Engagement und Einsatz haben Generationen geprägt und Werte sowie Hoffnung in unserer Region gestärkt. Caylloma, September 2025

Diese Ehrung und Anerkennung gilt nicht mir, sondern vor allem Ihnen allen, die Sie viele Jahre hindurch meine Arbeit unterstützt haben, und zeigt, dass mit Ihrer Hilfe viel geholfen und bewirkt wurde. Erfreulich, dass dies vom Land Arequipa so gesehen und gewürdigt wurde. Dafür sage ich Ihnen allen Vergelt's Gott! In den Monaten September und Oktober war ich viel in den Dörfern unterwegs, konnte die Schulen besuchen, Erstkommunionen vorbereiten und die Patronatsfeste feiern. **(Foto: Kinder im Pfarrhof Caylloma)**





Anfangs September erreichte mich die traurige Nachricht vom Tode von Moritz Prenninger, der mit 24 Jahren bei seinem Abenteuer der Kajakfahrt auf der Donau tödlich verunglückt ist. Er kam eher zufällig heuer in der Karwoche nach Caylloma und war von den Menschen, den Bräuchen, der Religiosität sehr angetan, und hat mit Begeisterung die langen liturgischen Feiern mitgefeiert. **(Foto: Moritz bei Anbetung am Gründonnerstag)**

Ein besonderer Tag war Allerseelen mit den hier üblichen Bräuchen. Ich war in Caylloma auf dem Friedhof und habe über 5 Stunden lang die Gräber gesegnet, für die Verstorbenen gebetet und den „Responso“, einen besonderen Bittgesang für Tote gesungen. Als „Lohn“ bekam ich einen Teil der Brote, Getränke und Speisen, die auf

die Gräber gegeben werden. Ich bin dann ziemlich müde mit 3 Säcken davon nachmittags in den Pfarrhof gekommen. **(Foto: Im Friedhof Caylloma)**



Fotos: Ausspeisung in Caylloma. Verteilung von Hilfen. Gesichter, vom Leben geprägt.

Besonders erfreulich ist, dass wir unsere Ausspeisungen für die älteren und armen Menschen und die Ausspeisungen für die Hauptschulen erweitern und besser ausstatten konnten; das alles war möglich durch Ihre Hilfe und durch die Unterstützung durch das Land OÖ. und die Missionsstelle der Diözese Linz. Mein Dank gilt Herrn Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer, Herrn Hofrat Mag. Hubert Huber, Frau Irmgard Kneidinger und Andreas Reumayr. Danke auch der Gruppe FIP von Kolping Linz und der „Eine Welt Gruppe“ Ebensee., und allen die diese Ausspeisungen unterstützen. Erfreulich ist, dass ich berichten kann, dass in den Hauptschulen die Anämie von den Jugendlichen fast vollständig zurückgegangen ist. Auch heuer konnten Jugendliche bei ihrem Studium an den Universitäten in Arequipa mit Stipendien unterstützt werden. **(Fotos: Fest in Sibayo und Kapelle in Marcalla auf 4700 m)**



Ich bin froh und dankbar, dass es mir gesundheitlich gut geht. Danke für Ihre Unterstützung unserer Arbeit; danke für Ihr Gebet! Um Ihre weitere Unterstützung bitte ich ganz besonders, sodass ich meine Vorhaben gut zu Ende bringen kann; ich sage Ihnen dafür Vergelt's Gott.

Ich wünsche Ihnen einen besinnlichen Advent, ein gesegnetes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Familie. In der gegenwärtigen Situation von Gewalt, Krieg und Korruption in der Welt sind wir trotz allem „Pilger der Hoffnung“. Es stimmt nachdenklich und traurig, wenn nun in Peru 2 Expräsidenten, Pedro Castilla und Martin Vizcarra, vor Gericht stehen. Dies zeigt aber auch die Notwendigkeit selber Zeugnis vom „Reich Gottes“ zu geben. Christus möge in unseren Herzen lebendig sein, damit wir nach seinen Worten in Frieden, Solidarität, Nächsten-

liebe und Gerechtigkeit leben, uns einsetzen für eine gerechtere und heilere Welt, und so Instrument seines Friedens in unserer Umgebung werden.

Möge der Herr Sie alle im Jahre 2026 mit seinem Schutz und Segen begleiten. Ich grüße Sie alle recht herzlich aus den Höhen von Caylloma.

Ihr

Franz Windischhofer

Mailadresse: padre.peru@gmail.com

SPENDENKONTO: Österreich: IBAN: AT02 4480 0252 2654 0001 BIC: VBWEAT2WXXX